Zeitschrift: Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire suisse =

Gazetta militare svizzera

Band: 13=33 (1867)

Heft: 43

Nachruf: Hans Konrad von Escher
Autor: Escher, Hans Konrad von

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Allgemeine

Schweizerische Militär-Zeitung.

Organ der schweizerischen Armee.

Der Schweiz. Militarzeitschrift XXXIV. Jahrgang.

Bafel, 4. November.

deta nest strate

XII. Jahrgang.

Die fdweigerifche Militarzeitung ericeint in wochentlichen Doppelnummern. Der Breis bie Ende 1867 ift franto burd bie gange Schweiz halbjahrlich Fr. 3. 50. Die Bestellungen werben birett an die "Erpedition ber Schweizerischen Militargeitung in Bafel" abreffirt, ber Betrag wird bei ben auswartigen Abonnenten burch Rachnahme erhoben. Berantwortlicher Rebattor: Dberft Bieland.

+ Bans Conrad von Efcher,

beffen Berluft wir zu bebauern haben, war 1814 in Burich aus einer ber altesten Familien biefer Stadt geboren. Bevor er fich ber militärischen Laufbahn wiedmete, lag er auf einigen Univerfitaten Deutsch= lands bem Studium bor Rechtswiffenschaft ob und vollendete feine Ausbildung burch eine größere Reife, auf welcher er bie hauptfächlichften Stabte Guropas befuchte: 10 das 100

In feine Baterstadt zurudgefehrt, wurde von Escher im Sabr 1841 gu ben Afpiranten ber Infanterie eingereiht und trat im Jahr 1844 als Unterlieute= nant zum Bataillon Rr. 5 ein, zu welchem er noch im Jahr 1847 angehörte und mit biefem ben Son= berbundsfeldzug mitmachte.

3m folgenden Sahre trat ber Berftorbene als hauptmann in ben Generalftab und befuchte als folder die Centralfdule, an welcher bazumal befontere Oberft Gebret und Brofeffor Lobbauer als Lebrer wirften.

In ben fpatern Jahren wurde von Gicher befonbere burch ben herrn Oberft Biegler gum prat= tischen Dienste herangezogen und begleitete benselben auf ben Inspektionstouren in ben Rantonen St. Bal= len und Appengell. Der perfonliche Umgang mit biefem ebenfo talentvollen als fenntnigreichen General= offizier hatte gewiß Ginfluß auf die militarifche Rich= tung bes Berewigten.

In ben funfziger Jahren finben wir von Gicher icon ale Oberftlieutenant und Sefretar bes bamaligen Militarbireftore bes Rantone Burich herrn Oberft Biegler, von welcher Stellung er im Jahre 1861 jum Rommanbo ber Burcherischen Infanterie und Bräfidenten ber Sanitate-Untersuchunge-Rommiffion überging, in welcher er mit Sachkenntniß und Pflicht= treue bis ju feinem feligen Enbe jum Beften feines Beimathkantone wirkte.

1860 Oberft und Inspettor zuerft ber Rantone Grau= bunden und Glarus und bann von St. Gallen und Appenzell und in jenem auch feit einem Jahr provisorischer Miliginspektor. In ber Armee-Ginthei= lung mit bem Rommando einer Infanteriebrigabe be= traut, tommanbirte er im Truppengufammengug bes Rabres 1863 eine Division und sein letter bebeuten= berer Dienst mar das Rommando ber gur Grengbefetung im Jahre 1866 ins Engabin beorderten Brigade.

Seit Pfingften befand fich von Efcher, von einer Infpettion im Ranton St. Gallen gurudtebrend, unwohl, versah jedoch noch einige Beit seinen Dienst bis er ganglich das Bett hüten mußte, von welchem er fich nicht mehr erheben fonnte.

Das Baterland verliert an bem Beremigten einen eifrigen, pflichtgetreuen und fenntnipreichen General= offizier; feine Rameraben einen geraben, offenen und braven Rameraben, beffen Anbenten noch lange in guter Erinnerung bleiben wird.

Schlacht bei Schliengen. (24, Oftober 1796.)

Bortrag von herrn Stabshauptmann Carl Bieland, gehalten in ber baslerifden Militargefellichaft ben 26. Oftober 1867.

(Shluß.)

Bring Conbe griff um 7 Uhr Morgens ben 24. Oftober bas Dorf Steinenstadt an, nahm baffelbe nach einem hartnäckigen Biberftanbe, tonute jeboch feine weiteren Fortfchritte machen: bas Befecht jog Im eibgenöffischen Dienft war von Gider feit fich lau bin bis zur einbrechenden Racht.